

Protokoll der Generalversammlung vom 6. September 2016

Vorsitz: Walter Imfeld, Präsident
Ort: Restaurant Park-Café im Martinspark, Bahnhofstrasse 12, Baar
Beginn: 19.00 Uhr

Traktanden

1. Begrüssung, Wahl der Präsenzliste
2. Genehmigung der Traktandenliste
3. Protokoll der GV 2015
4. Protokoll der a.o. GV 2016 vom 18. Juni
5. Jahresbericht des Interims-Präsidenten
6. Jahresbericht der Spielleiterin
7. Jahresbericht Sonderanlässe
8. Jahresrechnung 2015/16 (liegt an der GV auf)
9. Revisorenbericht und Decharge Erteilung
10. Budget 2016/17
11. Wahl des Präsidenten und der Vorstandsmitglieder
12. Wahl der Rechnungsrevisoren
13. Anlässe Clubjahr 2016/17
14. Anträge von Mitgliedern
15. Information Stand IT
16. Verschiedenes

1. Begrüssung, Wahl der Stimmzähler, Präsenzliste

Der Präsident begrüsst die Mitglieder des Bridge Clubs Zug zur Generalversammlung. In seiner Eröffnungsrede blickt er auf die Ereignisse des vergangenen Club-Jahres zurück und gibt einen Ausblick auf das kommende Jahr. Die vollständige Ansprache ist dem Protokoll beigelegt.

Die Einladung zur GV erfolgte rechtzeitig. Die Versammlung ist beschlussfähig. Als Stimmzählende werden Britt Pieters, Annemarie Wüst und Vreni Winter bestimmt; sie zählen 47 Anwesende; das absolute Mehr liegt bei 24 Stimmen. Die Anwesenden tragen sich in der Präsenzliste ein.

Beilage: Ansprache des Präsidenten

2. Genehmigung der Traktandenliste

Es gibt keine Anmerkungen zur Traktandenliste. Die Frist zur Einreichung von Anträgen wurde auf den 17. August 2016 festgelegt. Bis zu diesem Zeitpunkt wurden keine Anträge der Mitglieder beim Präsidenten eingereicht.

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt

3. Protokoll der GV 2015

Auf Nachfrage des Präsidenten verzichtet die GV auf die Verlesung der Protokolle. Das Wort wird von keinem Mitglied verlangt; das Protokoll kann ohne Änderungen genehmigt werden.

Das Protokoll wird verdankt und von der GV einstimmig genehmigt.

4. Protokoll der a.o. GV 2016 vom 18. Juni 2016

Auch hier verlangt kein Mitglied das Wort, so dass das Protokoll ohne Änderungen genehmigt werden kann.

Das Protokoll wird verdankt und von der GV einstimmig genehmigt.

5. Jahresbericht des Interims-Präsidenten

Im vergangenen Club-Jahr sind 26 Austritte gegenüber 11 Eintritten zu verzeichnen. Die Untersuchung der Gründe für die Austritte ergab das Folgende: Grazyna Schoahs ist sowohl auf der Austritt- wie auch der Eintrittsliste, zwei Mitglieder sind verstorben, weitere drei sind weggezogen. Alters- und gesundheitshalber sind deren neun ausgetreten. Fünf Mitglieder begründeten ihren Austritt mit der Clubkrise. Von den verbliebenen fünf Personen ist nicht bekannt, weshalb sie ausgetreten sind.

Michael Kleinschmidt fragt nach, bei welchen Austritten es sich um Erst- und bei welchen es sich um Zweitmitglieder handelt. Da die Austritte nicht unter diesem Aspekt geprüft wurden, kann diese Frage aktuell nicht beantwortet werden.

Die Generalversammlung nimmt den Jahresbericht des Interims-Präsidenten zur Kenntnis.

6. Jahresbericht der Spielleiterin

Die Spielleiterin Vreni Wälti informiert die GV über die Resultate des letzten Club-Jahres. Sowohl die Dienstag- wie auch der Donnerstag-Trophy werden von André Stalder gewonnen. Die weiteren Rangierungen können dem Jahresbericht der Spielleiterin entnommen werden. Herzliche Gratulation dem Sieger.

Beilage: Jahresbericht der Spielleiterin

Die Generalversammlung nimmt den Jahresbericht der Spielleiterin zur Kenntnis.

7. Jahresbericht Sonderanlässe

Marlyse Blatter Burgener war für die Organisation der Sonderanlässe zuständig. Diese zeichneten sich durch den tadellosen Ablauf, die gute Lokalität, die Qualität des Essens als auch das Ambiente aus. Der ausserordentliche Einsatz von Marlyse Blatter wird verdankt.

– GV 2015

Club-Meister an der letztjährigen GV wurden Vreni Wälti und André Stalder.

– Chlausturnier

Das Turnier wurde von André Stalder und Jürg Hertli gewonnen.

– Sommerturnier

Ute Vock und Renate Hubmann belegten am Sommerturnier den ersten Platz.

An dieser Stelle herzliche Gratulation allen Siegern. Die weiteren Rangierungen können dem Jahresbericht zu den Sonderanlässen von Marlyse Blatter Burgener entnommen werden.

Beilage: Jahresbericht der Spielleiterin

Die Generalversammlung nimmt den Jahresbericht zu den Sonderanlässen zur Kenntnis.

8. Jahresrechnung 2015 / 2016 (lag an der GV auf)

Der Präsident präsentierte eine Jahresrechnung mit einer schwarzen Null (plus 87.90 Franken). Dies war in Anbetracht der rückläufigen Entwicklung der Einnahmen aus den Tischgeldern nicht zwingend zu erwarten. Die Ausgaben für die grünen Punkte lagen aufgrund der reduzierten Anzahl gespielter Tische ebenfalls tiefer. Der Präsident dankt Marlies Knupp für die umsichtige Rechnungsführung.

9. Revisorenbericht und Décharge-Erteilung

Britt Pieters und André Stalder prüften die Jahresrechnung und attestieren dieser Ordnungsmässigkeit. Die Revisoren heben die nachvollziehbare und übersichtliche Buchhaltung von Marlies Knupp positiv hervor. Der Gewinn beträgt 87 Franken und das Vermögen des Vereins beläuft sich auf 30'000 Franken. Die Revisoren beantragen Genehmigung der Jahresrechnung. Es wird keine Wortmeldung gewünscht.

Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht werden einstimmig genehmigt. Dem Vorstand wird die Décharge erteilt.

10. Budget 2016 / 2017

Der Ertrag aus den gespielten Tischen sowie der Aufwand für die grünen Punkte orientieren sich am Ergebnis des vergangenen Club-Jahres. Im Bereich IT sind in diesem Jahr Investitionen vorgesehen. Die weiteren Ausgaben entsprechen der Budgetierung der letzten Jahre. Die Höhe der Mitgliederbeiträge bleibt unverändert. Es handelt sich um eine vorsichtige Budgetierung, die einen Gewinn in der Höhe von 345 Franken vorsieht.

Die Generalversammlung genehmigt das vorgelegte Budget 2016/2017 einstimmig.

11. Wahlen des Präsidenten und der Vorstandsmitglieder

– Wahl des Präsidenten auf ein Jahr

Marlyse Blatter Burger schlägt im Namen des Vorstands Walter Imfeld als Präsident vor. Walter hat sich bereit erklärt, dieses Amt für ein Jahr zu übernehmen. Er möchte in diesem Jahr einen Nachfolger suchen und diesen für die neue Aufgabe vorbereiten. Sein bisheriger Einsatz sowie seine Bereitschaft, sich weiterhin engagiert für den Club einzusetzen, werden verdankt.

Walter Imfeld wird einstimmig und mit grossem Applaus gewählt.

– Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder

Der Präsident führte Gespräche mit verschiedenen Mitgliedern. Er konnte André Stalder als Mitglied für den Vorstand gewinnen. Er wird darin die Aufgabe des Spielleiters übernehmen. Nach anfänglicher Skepsis konnte Marlies Knupp überzeugt werden, ihre Arbeit im Vorstand weiterzuführen. Ein weiteres bereits zurückgetretenes Vorstandsmitglied, Elisabeth Heer, hat nach einer Bedenkzeit ebenfalls zugesagt.

André Stalder, Marlies Knup und Elisabeth Heer werden einstimmig und mit grossem Applaus in den Vorstand gewählt.

– Ausblick

Grundsätzlich verlangen die Statuten 5 Vorstandsmitglieder, d.h. es fehlt noch ein Vorstandsmitglied. Der Präsident wird im laufenden Jahr, jemanden suchen und aufbauen, damit diese Person seine Nachfolge antreten kann. Aktuell ist ihm niemand bekannt, der über genügend Vereinerfahrung verfügt, um diese Aufgabe zu übernehmen. Die Präsidentenfrage soll auf diesem Weg gelöst werden. Es wird keine Wortmeldung verlangt, weshalb das vorgeschlagene Vorgehen für einstimmig genehmigt gilt.

12. Wahlen der Rechnungsrevisoren

Aufgrund der Wahl von André Stalder in den Vorstand muss ein neuer Revisor gewählt werden. Jean-Pierre Wirtz hat sich bereit erklärt, dieses Amt zu übernehmen. Britt

Pieters wollte anfänglich vom Amt als Revisor zurücktreten. Um Konstanz sicherzustellen und ihre Erfahrung weitergeben zu können, stellt sie sich nochmals für die nächsten zwei Jahre zur Verfügung.

Britt Pieters und Jean-Pierre Wirtz werden einstimmig und mit grossem Applaus gewählt.

13. Anlässe Clubjahr 2016 / 2017

Chlaus-Turnier: 6. Dezember 2016
Individual-Turnier: 16. Februar 2017
Sommerturnier 10. Juni 2017
GV 2017: 5. September 2017

14. Anträge von Mitgliedern

Bis zum 17. August 2016 sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen.

15. Information Stand IT

Im Bereich der IT ist einiges für dieses Club-Jahr angedacht. André Stalder wird sich im laufenden Jahr um die Erneuerungen kümmern.

16. Verschiedenes

Vreni Wälti und Marlyse Blatter Burger werden aus dem Vorstand verabschiedet. Beide Vorstands-Mitglieder haben sich durch ihr enormes Engagement für den Club ausgezeichnet, weshalb ihr Austritt entsprechend bedauert wird. Beide ehemaligen Vorstandsmitglieder haben sich bereit erklärt, den Club auch in Zukunft mit ihrem Wissen und ihren Fähigkeiten zu unterstützen. So wird Marlyse die Mitgliederliste weiterhin führen. Vreni wird auch künftig Bridge-Kurse anbieten und ihr Bridge-Wissen weitergeben.

Der Präsident würdigt an dieser Stelle den Einsatz von Renate Hubmann. Sie führte das Donnerstags-Bridgeturnier ein. Zudem hat sie etliche Jahre als Finanzverantwortliche geamtet. Sie zeichnet für die Donnerstags-Joker-Liste verantwortlich und wird diese Aufgabe weiterhin wahrnehmen. Der Präsident verdankt diesen Einsatz mit einem kleinen Präsent, welches ihr in den nächsten Tagen überreicht werden soll.

Beilagen: Würdigung von Vreni Wälti und Marlyse Blatter Burger sowie Dank an Renate Hubmann

Für das Protokoll:
Elisabeth Heer